

Niederschrift

Gremium	Sitzung - KRB/032(VI)/17			
	Wochentag, Datum	Ort	Beginn	Ende
Ausschuss für kommunale Rechts- und Bürgerangelegenheiten	Donnerstag, 15.06.2017	Altes Rathaus Hansesaal	17:00Uhr	17:30Uhr

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung

- 1 Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 2 Bestätigung der Tagesordnung
- 3 Genehmigung der Niederschrift der öffentlichen Sitzung vom 11.05.2017
- 4 Straßenumbenennung des nördlichen Teiles der Brandenburger Straße in "Hans-Dietrich-Genscher-Straße" DS0195/17
- 5 Bekanntmachung Bürger- /Einwohnerversammlungen A0055/17
- 5.1 Bekanntmachung Bürger- /Einwohnerversammlungen S0171/17
- 6 Straßenbenennung nach Elfriede Paul A0072/17

6.1	Straßenbenennung nach Elfriede Paul	S0169/17
7	Beleuchtung Kleine Steinwiese 5. Gartenweg	A0077/17
7.1	Beleuchtung Kleine Steinwiese 5. Gartenweg	S0160/17
8	Verschiedenes	

Anwesend:

Mitglieder des Gremiums

Thomas Brestrich
Michael Hoffmann
Günther Kräuter
René Hempel
Olaf Meister

Sachkundige Einwohner/innen

Wolfgang Stein
Peter Uhlmann

Geschäftsführung

Britta Becker

Christian Hausmann (Vertreter für SR Lischka)

Abwesend:

Vorsitzende/r

Burkhard Lischka

Mitglieder des Gremiums

Karsten Köpp

Sachkundige Einwohner/innen

Thomas Opp

Öffentliche Sitzung

1. Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der **stellv. Vorsitzende** eröffnet die Sitzung des Ausschusses für kommunale Rechts- und Bürgerangelegenheiten und begrüßt die Stadträte sowie die Vertreter der Verwaltung und Gäste. Er stellt fest, dass der Ausschuss beschlussfähig ist.

2. Bestätigung der Tagesordnung

Über die Tagesordnung wird wie folgt abgestimmt:

4 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen
0 Enthaltungen

3. Genehmigung der Niederschrift der öffentlichen Sitzung vom
11.05.2017

Über die Niederschrift der öffentlichen Sitzung vom 11.05.2017 wird wie folgt abgestimmt:

2 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen
2 Enthaltungen

4. Straßenumbenennung des nördlichen Teiles der Brandenburger
Straße in "Hans-Dietrich-Genscher-Straße"
Vorlage: DS0195/17

Herr Spirgatis, FB 62, bringt die Drucksache ein.

Herr Brestrich hält die Benennung für eine Verlegenheitslösung. Von der Örtlichkeit her gesehen, fühlt er sich mit der Benennung nicht sehr wohl. Er wird sich bei der Abstimmung enthalten.

Abstimmungsergebnis:

1 Ja-Stimme
0 Nein-Stimmen
4 Enthaltungen

5. Bekanntmachung Bürger- /Einwohnerversammlungen
Vorlage: A0055/17

Herr Meister bringt den Antrag ein. Das Augenmerk liegt hier auf kleineren Bürgerversammlungen.

Frau Kinszorra macht Ausführungen zur Stellungnahme der Verwaltung.

Herr Kräuter hält die Stellungnahme für ausreichend und ergiebig.

Abstimmungsergebnis:

2 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen
3 Enthaltungen

5.1. Bekanntmachung Bürger- /Einwohnerversammlungen
Vorlage: S0171/17

Der Ausschuss für kommunale Rechts- und Bürgerangelegenheiten nimmt die Stellungnahme der Verwaltung zur Kenntnis.

6. Straßenbenennung nach Elfriede Paul
Vorlage: A0072/17

Herr Hempel bringt den Antrag ein und äußert seine Verwunderung über die Stellungnahme der Verwaltung. Er hält sie für problematisch. Er schlägt vor, den Antrag bis zur Klärung zurückzustellen.

Herr Brestrich hält die Benennung für problematisch. Er informiert, dass in der Zeit vom 29.06. – 01.07.2017 eine internationale und interdisziplinäre Tagung der Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg zum Reformationsjubiläum 2017 stattfindet, wo sich sicherlich der eine oder andere Name finden lässt. Weiterhin existiert ein Lexikon mit Frauennamen, woraus geschöpft werden kann.

Der Antrag A0072/17 wird bis zur Klärung zurückgestellt.

6.1. Straßenbenennung nach Elfriede Paul
Vorlage: S0169/17

Die Stellungnahme wird bis zur Klärung zurückgestellt.

7. Beleuchtung Kleine Steinwiese 5. Gartenweg
Vorlage: A0077/17

Herr Kroh, Amt 66, bringt die Stellungnahme der Verwaltung ein.

Herr Hausmann fragt nach, wie die finanzielle Beteiligung (Punkt 2 der Stellungnahme) der Stadt aussehen soll.

Herr Kroh informiert, dass die Landeshauptstadt Magdeburg hier als Anlieger angesprochen wurde. Eine Seite der Straße ist mit Wohnhäusern bebaut und bei der anderen Straßenseite handelt es sich um eine Grünfläche, die der Stadt gehört. Die finanzielle Beteiligung würde als Anlieger erfolgen, wie alle anderen Anlieger auch.

Herr Brestrich hält den Antrag für ungerecht gegenüber den anderen Anliegern von Privatstraßen und wird den Antrag ablehnen. Er verweist auf das Gleichberechtigungsprinzip. Er folgt der Stellungnahme der Stadt.

Herr Hempel folgt ebenfalls der Stellungnahme der Verwaltung.

Abstimmungsergebnis:

2 Ja-Stimmen
4 Nein-Stimmen
0 Enthaltungen

7.1. Beleuchtung Kleine Steinwiese 5. Gartenweg
Vorlage: S0160/17

Der Ausschuss für kommunale Rechts- und Bürgerangelegenheiten nimmt die Stellungnahme der Verwaltung zur Kenntnis.

8. Verschiedenes

Es besteht kein Beratungsbedarf!

Die Niederschrift erhält ihre endgültige Fassung mit Bestätigung in der darauffolgenden Sitzung.

gez. Michael Hoffmann
stellv. Vorsitzender

gez. Britta Becker
Schriftführerin